

Jahresbericht 2025

der Schul- und Gemeindebibliothek Rothrist



Wiggertaler Bibliotheken meet Gabriela Kasperski + Petra Ivanov: Fotocollage Christine Bolliger

Schul- und Gemeindebibliothek Rothrist Jahresbericht 2025

	Seite
- Die Rothrister 365-Tage-Bibliothek im Gespräch	3
- Statistik	
Besucher- und Ausleihzahlen	3-4
Bestandes-Zahlen	4
Öffnungszeiten	4
- Personal	
Arbeitspensen	5
Weiterbildung	5
- Öffentlichkeitsarbeit	
Veranstaltungen im Rückblick	6-8
Bibliothek und Schule	9
Badischränk	10
Arztpraxen und Apotheke	10
Mütter- und Väterberatung	10
Minitreff	10
- Diverses	
Kasse	11
TWINT	11
Dank	11

Die Rothrister 365-Tage-Bibliothek im Gespräch – Beitrag im Regionaljournal Aargau/Solothurn des Schweizer Radios SRF

Die Schul- und Gemeindebibliothek Rothrist ist über ihre Gemeindegrenze hinaus und in der Aargauer Bibliotheksszene bekannt für Ihre 365-Tage-Bibliothek. Bestätigt wurde dies mit dem plötzlichen Telefonanruf des Regionaljournals Aargau/Solothurn des Schweizer Radios SRF. Im Zuge der Eröffnung der Stadtbibliothek Aarau zur Open Library durfte die Bibliotheksleiterin Barbara Zinniker dem Regionaljournal Aargau/Solothurn bei einem Telefoninterview Rede und Antwort zur 365-Tage-Bibliothek stehen. Das Interview wurde am Sonntag, 7.12.2025, ausgestrahlt und ist auf unserer Webseite zum Nachhören bereit.

Statistik

- Besucher- und Ausleihzahlen

Besucherzahlen

Im Berichtsjahr sind 181 Personen Neumitglieder der Bibliothek geworden (inkl. Neukunden digitale Bibliothek); 134 davon sind Kinder und Jugendliche, 8 Lehrpersonen sowie 39 Erwachsene. Seit der Eröffnung der 365-Tage-Bibliothek bis Ende Berichtsjahr nutzten 210 Personen dieses Angebot; davon sind 188 Personen aktiv und hatten somit während 365 Tagen pro Jahr Zutritt zur Bibliothek. Davon sind 49 Personen Lehrpersonen, was uns speziell freut.

Im 2025 nutzten insgesamt 813 Personen die Bibliothek. In dieser Zahl enthalten sind 58 Kundinnen und Kunden, die ausschliesslich Ebook-NutzerInnen sind.

Die effektive Anzahl der NutzerInnen ist jedoch höher. Denn Kinder und Jugendliche, die innerhalb einer Schulklasse die Bibliothek besuchen, werden nur über den Ausweis der Lehrperson gezählt. Somit wird pro Klassenbesuch lediglich die Lehrperson als „Kunde“ gezählt.

Besuchfrequenz-Zähler

Im Jahr 2025 wurden rund 24'846 Besucherinnen und Besucher in der Bibliothek gezählt. Wir verzeichnen im Berichtsjahr erfreulicherweise einen Anstieg (+1'078).

Ausleihzahlen

Der Blick auf die Ausleihzahlen weist einen Rückgang von - 1'292 Ausleihen auf. Wir verzeichnen bei den physischen Ausleihen in den Bereichen Kinder, Jugendliche und Erwachsene leicht rückläufige Ausleihzahlen. Ein Grund für diese Abnahmen sind die aussergewöhnlichen Schliessstage der bedienten Bibliothek, die wir im 2025 verzeichnen mussten. Freitag und Samstag vor Ostern lagen noch in den Schulferien. Pfingsten war infolge Personalmangel geschlossen und in den Weihnachtsferien war die bediente Bibliothek gar nie offen (Feiertage in beiden Wochen).

Erfreulicherweise nahmen die Ebook-Ausleihen sowie die Downloads bei den Filmen (Streamingdienst Filmfreund) zu. Beide Kategorien verzeichnen einen Rekord. Die detaillierten Zahlen zu den Ausleihen sind in der nachfolgenden Übersicht zu erkennen.

	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>
<u>Aktive Leserinnen und Leser:</u>						
Erwachsene	311	263	175**	193	207	212
Kinder und Jugendliche	684	541	568	574	569	543
Lehrpersonen (Arztpraxen)	72	61	59	61	59	58
Total	1'067	865	802	828	836	813

** Der grosse Rückgang ist auf das neue Bibliothekssystem zurückzuführen. Es werden Personen mit Ausleihen im Berichtsjahr erfasst. Andere Messung seit 18.2.22!

<u>Medienausleihen</u>	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>
Kinder 3-9 Jahre	22'450	25'471	24'258	26'062	26'388	25'549
Jugendl. 10-16 J.	11'971	14'121	13'124	13'218	12'839	12'307
Erwachsene	6'574	6'526	5'856	5'920	6'440	6'117
E-Medien	3'037	3'032	3'592	5'139	6'070	6'415
Downloads filmfreund				207	193	250
Total	44'032	49'150	46'830	50'546	51'930	50'638
Steigerung in Zahlen	-4'930	5'118	-2'320	3'716	1'384	-1'292

- Bestandes-Zahlen

<u>Medienbestand</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>
Bücher	11'042	11'057
Non Books	1'630	1'676
Zeitschriften	159	174
	-----	-----
Total	12'831	12'907

<u>Einkauf/Ausscheiden</u>	<u>Erwerb 2025</u>	<u>Ausgeschieden 2025</u>
Bücher	1'102	1'109
Non Books	152	153
Zeitschriften	127	112
	-----	-----
Total	1'381	1'374

- Öffnungszeiten

Die Bibliothek war im vergangenen Jahr an 365 Tagen zugänglich und wurde an 362 Tagen besucht ☺.

Personal

Team

Das Bibliotheksteam besteht aus drei Bibliothekarinnen, die sich ein Pensum von ca. 110 % teilen.

Barbara Zinniker, Leiterin Bibliothek
Bibliothekarin SAB

50 %, Ausleihe / Einkauf Jugendmedien / div.
Veranstaltungen / Schulklassen alle Stufen /
Administration und Leitung

Marianne Beer, Bibliothekar SAB

ca. 40 %, Ausleihe / Einkauf Erwachsenenmedien,
DVD's und Comics / Erzählacht / Schulklassen
alle Stufen / Unterstützung Administration

Karin Lienhard, Bibliothekar SAB

ca. 20 %, Ausleihe / Einkauf Kindermedien /
Schulklassen alle Stufen
Medienreparatur / handwerkliches Juwel

- Weiterbildung

Folgende Kurse wurden besucht:

- Sentobib – die Publikumsstudie
- Sachbücher – die stillen Stars im Bücherregal
Webinar Onleihe 3.0
- Klartext für Kindersachbücher
- KI in Bibliotheken
- Roundtable «Lesetandem»
- Roundtable «auf Buchföhlung»
- Aargauer Bibliothekstag

Öffentlichkeitsarbeit

- Veranstaltungen im Rückblick

Im Jahr 2025 fanden folgende Veranstaltungen in der Schul- und Gemeindebibliothek Rothrist statt:



Im Berichtsjahr 2025 besuchten insgesamt 47 Kinder die Gschechtli-Ziit; durchschnittlich 10 Kinder verteilt auf die 5 Mittwoch-Nachmittage. Die Kinder im Alter ab Kindergarten bis und mit 2. Primarklasse kommen ohne Bezugsperson in die Bibliothek, lauschen der Geschichte und geniessen das Zvieri.



„Bibliowebend“ – 28.-30. März

In diesem Jahr fokussierten wir das Bibliowebend ganz auf die Jugendlichen und Kinder. Am Samstag Nachmittag und Abend verwandelte sich die Bibliothek in einen Kinosaal. Aus dem Sortiment von «filmfreund» zeigten die Bibliothekarinnen je einen Kinder- und Jugendfilm in kinogerechter Atmosphäre bei Popcorn und Getränk.



Das **SaMo-Gschichtli** ist mittlerweile eine sehr beliebte Veranstaltung bei uns in der Schul- und Gemeindebibliothek. Bei den 7 Veranstaltungen in diesem Jahr durften wir total 75 Kinder mit je einer erwachsenen Bezugsperson begrüßen.



LIRUM LARUM – Reim & Spiel - Das Buchstart-Projekt

Dieses Projekt ist aus unserem Angebot nicht mehr wegzudenken. Die Animationen mit Sandra Hirt sind sehr beliebt bei den Eltern und ihren Sprösslingen. Sehr viele Eltern mit ihren Kleinkindern im Alter von ca. 0 bis 3 Jahren liessen sich von den wunderbaren, fantasievollen Geschichtenstunden an 6 Samstag-Morgen verzaubern.



Osterveranstaltung – 2. April

Am Mittwoch Nachmittag vor Ostern erzählt die Bibliothekarin jeweils ein Osterbilderbuch, und zwar in Bilderbuchkino-Form. Beim anschliessenden Kreieren der originellen Oster-Bastelarbeit konnten die 32 Kinder selber werkeln. Das Zvieri im Drachenäscht rundete diesen tollen Nachmittag ab. Organisiert wurde dieser Nachmittag in Zusammenarbeit mit dem Verein Begegnungszentrum.



1. Miescherheimet-Fest - Am 26. April organisierte die Bibliothek zusammen mit dem Verein Begegnungszentrum, dem Heimatmuseum, dem Naturschutzverein und dem Elternforum sowie dem Feuerwehrverein Rothrist das 1. Miescherheimet-Fest. Auf einer Foto-Schnitzeljagd durch die Quartiere rund um das Areal Miescherheimt konnten die knapp 80 Personen rätseln, quizen und spielen. Clown Billy war mit seinem Auftritt beim Drachenäscht ein richtiger Publikumsmagnet. Er zog die Familien in Scharen an 😊.



Schenk mir eine Geschichte

Das Projekt «Schenk mir eine Geschichte», richtet sich an Kinder und deren Eltern, die in mehrsprachigen Familien aufwachsen. Aufgrund des grossen Anteils an Menschen mit kroatischer, serbischer und bosnischer Muttersprache haben wir uns in Rothrist erneut für diese Zielgruppe entschieden. Die Leseanimatorin Andrea Lubina hat an 13 Samstag-Morgen kreative und themenspezifische Animationen durchgeführt.



Kasperlitheater – 17. September

Aufführungen dieser Art gibt es heutzutage fast nicht mehr. Vermutlich deshalb sind die Kasperlitheater-Vorstellung in Rothrist so beliebt. 102 Kinder lauschten während zwei Durchführungen dem Kasper und seinen Abenteuern. Nach dem Theater gab's im Drachenäscht ein feines Zvieri. Die Veranstaltung wurde in Zusammenarbeit mit dem Verein Begegnungszentrum durchgeführt, mit freundlicher Unterstützung der Firma Giezendanner, Rothrist.



Wiggertaler Bibliotheken meet Gabriela Kasperski + Petra Ivanov - 11. September

Unter dem Label der 6 Wiggertaler Bibliotheken (Aarburg, Brittnau, Oftringen, Rothrist, Strengelbach, Zofingen) entstand bereits die dritte gemeinsame Veranstaltung. Die beiden Zürcher Krimi-Autorinnen verstanden es mega, den rund 80 Zuhörerinnen und Zuhörern auf höchst interessante und witzige Weise aus ihrem Schreiballtag und den Recherchen zu Ihren Kriminalfällen zu berichten.

Wie immer startete der Abend mit einem reichhaltigen Apéro. Das Heimatmuseum bot dazu den richtigen Rahmen. Zum Abschluss gabs feine, kleine Desserts. Ein rundum gelungener Rothristener Krimi-Abend!



Erzählnacht – 14. November

Zur Erzählnacht lädt die Bibliothek jedes Jahr Kinder der 3. + 4. Primarstufe in die Bibliothek ein. So liessen sich 31 motivierte und engagierte Schülerinnen und Schüler von Marcel Naas, dem Autor der Kinderbuchreihe MounTeens, voll und ganz auf die Fälle der 4 Freunde ein. Die Jugendlichen hingen dem Autoren buchstäblich an den Lippen und belagerten ihn selbst in der Pause um ein persönliches Autogramm ergattern zu können. Dieser Anlass fand mit grosszügiger Unterstützung der Leserei Zofingen statt! Vielen Dank.



Weihnachtsfenster – 1. Dezember 2025

Die Schul- und Gemeindebibliothek darf den Rothrister Adventskalender schon seit einigen Jahren eröffnen. Da der 1. Dezember 2025 auf einen Montag fiel, hatten sich die Bibliothekarinnen etwas spezielles ausgedacht: Vor dem Weihnachtsfenster, in der klirrenden Kälte, erzählte die Bibliothekarin Karin Lienhard die Bilderbuchgeschichte «Ralph Rüdiger – ein Rentier sucht Weihnachten». Diese Geschichte wurde bei der Gestaltung des Fensters dargestellt. Anschliessend fand ein Umtrunk mit wärmendem Tee und feinem Lebkuchen statt.

Bibliothek und Schule

- Klassenbesuche

Im Berichtsjahr besuchten insgesamt 181 Schulklassen die Bibliothek. 35 Mal davon besuchte eine Lehrperson mit ihrer Klasse die Bibliothek, ohne dass eine Bibliothekarin anwesend war. Dies sind ein Viertel mehr unbetreute Klassenbesuche als im Vorjahr.

Bei 165 Besuchen war jeweils eine Bibliothekarin vor Ort, die für die Klasse eine stufengerechte Aktivität vorbereitet und die Klasse betreut hat.

Bei uns finden Kinder und Jugendliche Bücher nach ihrem Gusto.

- Projekte mit der Schule

Auf Buchführung

«Auf Buchführung» fand dieses Jahr für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe statt. Der Jugendbuchautor Stephan Sigg behandelt Themen, die Jugendliche beschäftigen. Sigg betonte mehrfach, dass Schreiben eine Fleissarbeit sei und er seine Geschichten 20 bis 30 Mal durchlese, bevor er mit dem Ergebnis zufrieden sei. Dies beeindruckte die Jugendlichen. Stephan Sigg konnte die Jugendlichen «packen», sodass es für alle Beteiligten sehr angenehme Lesungen waren. Es ist jedes Mal eindrücklich, wenn Autorinnen und Autoren live in der Schul- und Gemeindebibliothek zu Gast sind.

Lese(S)pass

Über die Winterzeit 2024/25 fand eine weitere Durchführung des Projektes Lese(S)pass statt. Am 12. März durfte wir die feierliche Übergabe der Preise an die Gewinner/innen vornehmen. Insgesamt haben 74 Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klasse teilgenommen. Die Leseminuten summierten sich auf die bemerkenswerte Zahl von 55'930. Um dies in Perspektive zu setzen: Wenn man eine Leseminute als einen Kilometer betrachtet, haben die Kinder und Jugendlichen die Erde fast eineinhalb Mal umrundet. Der nächste Lese(S)pass findet im Winter 2026/27 statt.

Das Projekt Lesetandem ist in der Schul- und Gemeindebibliothek nicht mehr wegzudenken. Die wöchentlichen Lesetandems sind eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. Bekanntlich arbeiten die Lesementorinnen und die Lesementoren auf freiwilliger Basis! An dieser Stelle gebührt ihnen einmal mehr ein riesiges Dankeschön! Im Oktober hat das neue Lesetandem-Jahr für das Schuljahr 2025/26 gestartet. Inzwischen arbeiten jede Woche 8 freiwillige LesementorInnen mit insgesamt 9 Kindern.

- **Zusammenarbeit mit der Schule**

Wir sind auf eine gute Zusammenarbeit mit der Schule angewiesen. Jeweils im Juni dürfen wir die Schul- und Gemeindebibliothek den neu eintretenden Lehrpersonen anlässlich des Onboarding-Anlasses vorstellen. Diese Möglichkeit schätzen wir sehr, denn wir sind darauf angewiesen, dass die Lehrpersonen über die Bibliothek Bescheid wissen und uns mit den Klassen besuchen.

Mit unseren diversen Geschichten-Stunden für Kinder zwischen 0 und 8 Jahren leisten wir wertvolle vorschulische Arbeit. Es ist uns wichtig, dadurch zumindest einen Teil der neu in den Schulalltag eintretenden Kinder so gut wie möglich auf die sprachlichen Herausforderungen vorzubereiten.

Herzlichen Dank an alle treuen Lehrpersonen, die den Weg und die Organisation auf sich nehmen und uns trotz gedrängtem Wochenplan mit ihren Schülerinnen und Schülern besuchen.

- **Badischrank**

Obschon der Bücherschrank im Freibad Rothrist schon in die Jahre gekommen ist, wird das Angebot der Bücher und Zeitschriften sehr geschätzt. Nach einem heissen, sonnigen Baditag zeugt das Durcheinander im Schrank von der regen Benutzung.

- **Arztpraxen und Apotheke**

Altbewährtes behalten wir mit wenig Aufwand bei. Vierteljährlich tauscht eine Bibliothekarin die gelieferten Medien in den Rothrister Arztpraxen und der Apotheke aus. So wird den jungen Patienten immer aktueller „Lesestoff“ geboten. Und vor allem bleibt die Bibliothek im Gespräch!

- **Mütter- und Väterberatung**

Das Einvernehmen mit der Mütter-/Väter-Beraterin ist sehr gut. Wir schätzen den unkomplizierten Umgang mit ihr sehr. Vielen Dank Bea! Die Bibliothek dient nach wie vor als Warteraum für die Eltern mit ihren Kindern. Die eigentlichen Beratungen finden seit Herbst 2022 im Mehrzweckraum statt.

- **Minitreff**

Der Minitreff – ein Projekt des Integrationsnetzes Zofingen – findet regelmässig in Rothrist im Mehrzweckraum bei der Bibliothek statt. Im Berichtsjahr nahm an vielen Donnerstag-

Vormittagen ein nationen-durchmisches Publikum am Angebot teil. Die Leiterin Laila macht einen hervorragenden Job. Es treffen sich Eltern und Kinder aus verschiedenen Sprach- und Kulturgruppen zum gemeinsamen Austausch. Es wird gesungen, gebastelt, zusammen gegessen und 4 bis 6 Mal pro Jahr einer Geschichte gelauscht, die von einer Bibliothekarin erzählt wird. So können wir einmal mehr mit unserer Präsenz auf die Schul- und Gemeindebibliothek aufmerksam machen.

- **MuKi-Deutsch**

Auch in Rothrist werden MuKi-Deutsch-Kurse angeboten und durchgeführt. Die Kursleiterinnen haben im vergangenen Jahr an zwei Vormittagen mit der ganzen Gruppe die Bibliothek besucht. Die Bibliothekarinnen haben der Gruppe ein einfaches Bilderbuch erzählt und auf die Vorzüge einer Bibliothekskarte aufmerksam gemacht. Obschon die Kursteilnehmerinnen z.T. ausserhalb Rothrist wohnen, haben doch einige für ihre Kinder eine Bibliothekskarte gelöst.

Diverses

- Kasse

Ausgaben und Einnahmen

Sämtliche Ausgaben, die der Betrieb einer Schul- und Gemeindebibliothek mit sich bringen, sind in der Abrechnung der Finanzverwaltung einsehbar.

- TWINT-Gebührenzahlungen

Dass in der Schul- und Gemeindebibliothek anfallende Gebühren mit TWINT bezahlt werden können, hat sich inzwischen etabliert. Wir sind stolz, können wir unseren Kundinnen und Kunden dieses Angebot bieten.

- Dank

Wie immer möchte ich im letzten Abschnitt des Jahresberichtes «DANKE sagen»:

Der grösste DANK geht an unsere treuen Leserinnen und Leser, die die Bibliothek zur Ausleihe von Medien oder für eine Veranstaltung besuchen. Ein besonderer DANK geht an die Trägerschaft: den Gemeinderat und die Geschäftsleitung von Rothrist. Ebenfalls Danke sagen wir unserem Leiter Liegenschaften André Studer der Gemeinde Rothrist, der für uns immer ein offenes Ohr hat. MERCI an Angela Hirter, die für die Reinigungsarbeiten in der Bibliothek zuständig ist. Vielen DANK an alle Lehrpersonen, die Schulleitung und das Schulsekretariat für die stets angenehme Zusammenarbeit und die Besuche mit den Schulklassen. Ein grosses MERCI geht an die Medienschaffenden der regionalen Zeitungen, die uns stets wohlgesinnt sind und unsere Berichte und Artikel bis jetzt publiziert haben.

Der grösste Dank gebührt jedoch meinen beiden Arbeitskolleginnen Marianne Beer und Karin Lienhard! Obschon die Aufgaben und Anforderungen der Bibliotheksarbeit immer umfangreicher werden packt ihr mit an. Ich bin dankbar für eure Unterstützung und freue mich, auch das Jahr 2026 mit euch in Angriff zu nehmen.

13. Januar 2026/bz
Barbara Zinniker